Junge

von Max von Malotki
Regie: Benjamin Quabeck
Komposition: Lee Buddah
Produktion: WDR 2013, 44 Minuten

Die Reste einer säurezerfressenen Leiche, eine heulende Laborassistentin und ein Ehemann auf der Flucht. Anton Vakov kommt zum Einsatz, wenn Grobes leise vonstatten gehen soll. Diesmal muss der Auftrag wirklich brisant sein, wenn der D.I.E.N.S.T. selbst ihm so wenig Informationen über den Fall gibt. Vakov und seine Partnerin Zaza Trockel dürfen nur die Leiche begutachten und sollen den Ehemann einfangen. Punkt. Keine weiteren Fragen erwünscht. Aber warum ist es so schwer, einen alten Wissenschaftler zu finden? Vielleicht hätte es geholfen, wenn die Zentrale ihnen gesagt hätte, dass in dem Labor am Jungbrunnen geforscht wurde. Idioten! Als sie den Ehemann endlich erwischen, ist er bereits ein Junge, der gerade mal den Führerschein machen darf. Er gesteht. Aber haben sie wirklich den Richtigen?

Vankov/Vankov off/Vankov 20: Malte Arkona

Vankov 15: Dante Selke

Vankov 10: Anton Lehner

Vankov 6: Jonathan Lehner

Zaza Trockel: Alma Leiberg

Rosemarie jung: Almila Bagriacik

Rosemarie alt: Therese Hämer

Adalbert Ustad 17: Sören Grajek

Adalbert Ustad 58 und 35: Reinhart Firchow

Ulrich Ustad: Aydo Abay

Chef: Christian Tasche

Major: Martin Bross

Trix: Luzie Kurth

Soldat 2: Daniel Wiemer

Beamter 1: Martin Armknecht

Beamter 2: Bernd Rehse

Streifenpolizistin: Antje Lewald

Soldat 1: Philip Stegers

Soko 1: Benjamin Quabeck

Soko 2: Cornelius Quabeck